

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

 Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Haushaltsausschuss	05.12.2017	
Kreisausschuss	11.12.2017	

Betreff:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen zur Übertragung von Finanzierungsmitteln nach § 7a Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz (NNVG)

Sachverhalt:

Aufgrund der Novellierung des Niedersächsischen Nahverkehrsgesetzes (NNVG) zum 01.01.2017 erfolgt eine Mittelzuweisung gemäß § 7a NNVG an die Aufgabenträger für den straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Diese Mittel werden in Form einer Allgemeinen Vorschrift an die im Landkreis Wittmund tätigen ÖPNV-Verkehrsunternehmen weitergeleitet. Gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 3 NNVG ist der Landkreis Wittmund als Aufgabenträger für den ÖPNV in seinem jeweiligen Gebiet zuständig.

Zwischen den Landkreisen Wittmund und Aurich sowie Wittmund und Friesland sind kreisübergreifende Linienverkehre eingerichtet, welche somit in die Zuständigkeit von zwei Aufgabenträgern fallen. Um hier eine klare Abgrenzung zu erlangen, wurde in bilateralen Gesprächen festgelegt, welcher Aufgabenträger funktional für bestimmte ein- bzw. ausbrechende Linien zuständig sein sollte. Die Vereinbarungen dienen dazu, die den Landkreisen Aurich, Friesland und Wittmund zugewiesenen Mittel für diese Verkehre anteilig zu übertragen bzw. entgegen zu nehmen. Hierbei wird als Grundlage das Verhältnis der Fahrplankilometer einer Linie zu dem jeweiligen Zuständigkeitsgebiet gesehen.

Die Anteile folgender Linien würden dem Landkreis Aurich zugeteilt:

- Linie 312 Esens – Holtgast - Norden
- Linie 413 Norden - Dornumersiel
- Linie 420 Jever - Wittmund - Aurich
- Linie 473 Aurich - Bengersiel
- Linie 474 Aurich – Wittmund
- Linie 480 Jever – Wittmund - Emden

Die Anteile folgender Linien würden dem Landkreis Friesland zugeteilt:

- Linie 111 Aurich – Friedeburg – Sande - Wilhelmshaven

- Linie 211 Jever - Harlesiel
- Linie 218 Jever – Schortens - Friedeburg
- Linie 256 Jaderberg - Varel – Zetel- Friedeburg
- Linie 264 Zetel - Friedeburg
- Linie 265 Jever – Horsten - Varel
- Linie 274 Horsten - Zetel

Der Landkreis Wittmund erhält gem. § 7a NNVG Mittel in Höhe von 1.842.336 €. Von diesen Mitteln würden an den Landkreis Aurich 76.196 € und an den Landkreis Friesland 67.877 € übertragen.

Mit gleichlautenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen würde auch der Landkreis Wittmund für ein- bzw. ausbrechende Linien von den Landkreisen Aurich und Friesland, die dem Landkreis Wittmund zugeteilt werden sollen, anteilige Mittel gem. § 7a NNVG erhalten.

Anteile vom Landkreis Aurich für folgende Linien:

- Linie 314 Westerholt - Dornum
- Linie 361 Norden – Westerholt - Esens
- Linie 368 Dornum – Esens - Bengersiel
- Linie 378 Aurich – Westerholt - Esens

Anteile vom Landkreis Friesland für folgende Linie:

- Linie 313 Jever – Wittmund - Esens

Vom Landkreis Aurich betragen die Mittel 297.499 € und vom Landkreis Friesland 4.834 €.

Durch Saldierung der zu übertragenden und entgegen zu nehmenden Mittel stehen dem Landkreis Wittmund Finanzierungsmittel gem. § 7a NNVG in Höhe von 2.000.596 € zur Verfügung.

Finanzierung:

1. Gesamtkosten keine € <input type="checkbox"/>	2. jährliche Folgekosten keine € <input type="checkbox"/>	3. objektbezogene Einnahmen Zuweisung gem. § 7a NNVG = 1.842.336 € (-) Abgabe anteilige Mittel § 7a NNVG an AUR/FRI = 144.073 € (+) Erhalt anteilige Mittel § 7a NNVG von AUR/FRI = 302.333 € = neuer Ansatz § 7a NNVG = 2.000.596 € € <input type="checkbox"/>
--	---	--

Haushaltsmittel

Produktkonto:

2.4.1.01.000.3141010

- Noch zur Verfügung: €
 stehen nicht zur Verfügung

Beschlussvorschlag:

Dem Abschluss von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen mit den Landkreisen Aurich und Friesland zur Übertragung und Entgegennahme von Finanzierungsmitteln nach § 7 a NNVG ab dem 01.01.2018 wird zugestimmt.

Wittmund, den 21.11.2017

gez. *Stigler (Amtsleiter)*

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreisausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: